

NIEDERNSILL AKTUELL

Das Magazin der SPÖ Niedersill

Inhalt:

Seite:

| | |
|--|---|
| <i>Aus der Gemeindestube</i> | 2 |
| <i>Baugeschehen in Niedersill</i> | 3 |
| <i>Pensionistenverband Niedersill</i> | 4 |
| <i>Wohnen 5.0 - Wohnprojekt für Niedersill</i> | 5 |
| <i>SPÖ-Landtagsklub</i> | 6 |
| <i>Volles Korn voraus! / Weihnachtszeit leben!</i> | 7 |
| <i>Leitartikel GR Thomas Kerschbaumer</i> | 8 |



**Das Team der SPÖ-Niedersill
wünscht allen Niedersillerrinnen und Niedersillern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021!**



Ausgabe 02/2020 Hallo Salzburg An einen Haushalt / zugestellt durch Post.at Gruppe

Erscheinungsort: 5722 Niedersill

Impressum | Medieninhaber: SPÖ Salzburg (Ortsorganisation Niedersill),
Wartelsteinstr. 1, 5020 Salzburg, salzburg.spoe.at
Hersteller: SPÖ Salzburg, 5020 Salzburg



Aus der Gemeindestube

Die Covid-19-Pandemie hat uns in diesem Jahr einiges abverlangt. So waren die Beschränkungen im Sommer zwar nicht mehr so streng wie das im März bis Juni war, aber wir mussten uns trotzdem etwas einschränken. Viele Veranstaltungen konnten nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen abgehalten werden. Reisen in andere Länder war auch nicht immer ganz leicht, aber wir haben die Situation gut gemeistert. Dass uns jetzt der Lockdown ein weiteres Mal so hart trifft, ist für viele von uns mit großen Schwierigkeiten verbunden. Kinder müssen plötzlich wieder zu Hause betreut werden, Unternehmen werden für einige Zeit zum Zusperrn gezwungen und Arbeitnehmer in die Kurzarbeit, wodurch sie einige Nachteile zu ertragen haben, vor allem, dass sie dadurch weniger verdienen.

Auch in der Gemeindestube hat die Pandemie ihre Auswirkungen gezeigt, so konnten einige Sitzungen von Ausschüssen nur über Videokonferenzen abgehalten werden. Trotz den Widrigkeiten wurden viele Dinge umgesetzt.

Fragen zur Pflege

Bei einer Sitzung des Sozialausschusses wurde vom Ange-

bot der Sozialkoordination berichtet. Frau Christina Meilinger ist für die Gemeinden von Niedernsill bis Krimml zuständig und steht für die verschiedensten Anliegen bezüglich Pflegegeldanfragen, PflegegeldEinstufungen, Betreuung für pflegende Angehörige, Sachwalterschaft, Wohnungssuchende, usw. zur Verfügung.

Derzeit hat sie bei uns in Niedernsill 5-6 Klienten, die sie betreut.

Ein geplanter Workshop über die Aufgabenbewältigung bei pflegenden Angehörigen musste leider wegen der Covid-19 Pandemie abgesagt werden, soll aber nachgeholt werden.

Baugeschehen

Der Bau der neuen Volksschule konnte termingerecht abge-

eine Einigung erreicht werden, die Bauwerber können somit mit ihren Bauvorhaben starten.

Bei den „Döll-Gründen“ läuft noch ein Gutachten für die Aufschließungsstraße, weiters gibt es noch Planungsgespräche mit den Versorgern, wie Wasser, Strom, etc.

Im Frühjahr wird mit dem Bau der Straße begonnen.

Im Bauausschuss wurde die Einteilung für die Grundstücke beschlossen. Leider ist kein verdichteter Wohnbau möglich. Es gibt 8 Einzelparzellen und 4 davon werden als Baulandsicherungsgründe ausgewiesen. Die Grundstücke sind sehr teuer, weil die Aufschließung aufwendig ist.

Wir von der SPÖ Niedernsill wünschen euch allen eine be-



Bild: Unsere neue Volksschule passt sehr gut ins Ortsbild

schlossen werden. Wir haben nun eine wirklich sehr schöne und moderne Volksschule, die allen Anforderungen entspricht.

Zu den Baulandsicherungsgründen in Lengdorf-Süd, konnte mit dem Grundbesitzer

sinnliche Zeit im Advent und zum Weihnachtsfest schöne Tage im Kreise eurer Lieben.

*Sepp Altenberger
Geschäftsführender SPÖ-Obmann*

Rege Bautätigkeit in Niedernsill

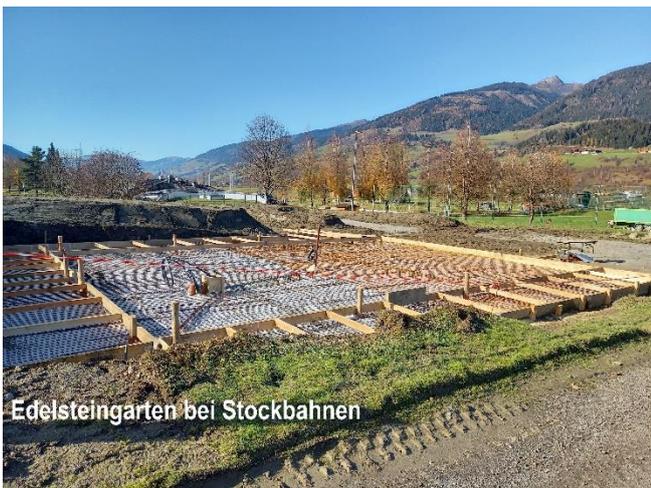
Gerhard Sommerbichler beobachtete bei einem Spaziergang durch Niedernsill eine rege Bautätigkeit und schickte uns dazu einige Bilder.



Gewerbegebiet West/Zellmetall



Vereinsheim Landjugend bei Stockbahnen



Edelsteingarten bei Stockbahnen



Baulandsicherungsmodell Sonnberg Leitl



Försterfeld



Försterfeld



Liebe Mitglieder und Freunde der PVÖ-Ortsgruppe Niedernsill!

Im Jahr 2020 wurde für uns Bürger "Freiheit" neu definiert! Durch gesetzliche Maßnahmen, damit eine Ausbreitung des Covid-19-Virus verhindert wird, ist unser Leben stark eingeschränkt worden.

In vielen Verordnungen wurden wir, die ältere Generation, zu besonderem Verzicht aufgefordert. Die Fülle an Empfehlungen für Verhaltensregeln wurde nahezu täglich im TV/Radio und Zeitungen veröffentlicht.

Durch die ständigen Änderungen der Vorgaben wurde unser Vereinsleben stark beeinträchtigt und konnten nur wenige Stüberl-Treffen oder Ausflüge durchgeführt werden.

Wir sollten die Adventzeit zur inneren Einkehr nutzen und mit Zuversicht in das nächste Jahr blicken.

Ich bin überzeugt, dass wir nächstes Jahr wieder unsere gewohnten Aktivitäten aufnehmen können.

Beste Wünsche für die bevorstehende Weihnachtszeit, sowie Gesundheit und Glück im Jahr 2021!



Auf ein gesundes Wiedersehen freut sich

Obmann Toni Streitberger

40 Jahre SPÖ Gemeindezeitung!



Man möchte es nicht glauben, dass bereits 40 Jahre vergangen sind, seit ich im Frühjahr 1980 unsere Zeitung gegründet habe. „Bei uns in Niedernsill“, so hieß unsere Bürgerinformation für viele Jahre.

Von der Wachsmatrize bis zum Laptop – diesen Weg hat unsere Ortszeitung während ihres 40-jährigen Bestehens zurückgelegt. Die Art der Herstellung mag sich in dieser langen Zeit verändert haben, der Leitgedanke unseres Mediums hat sich jedoch nicht verändert: **aktuelle Berichte zum Gemeindegeschehen, immer an den Interessen der Bürgerinnen und Bürger orientiert.**

Etwas mehr als 30 Jahre durfte ich als Chefredakteur unseres Blattes wirken, bis Hans - Georg Wallner diese wichtige Funktion übernahm. Dafür einen herzlichen Dank, lieber Schorsch!

Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Marianne Auer-Enzinger, die mehr als 16 Jahre ganz wesentlich zum Gelingen unserer Zeitung beigetragen hat. Auch dir liebe Marianne einen herzlichen Dank für dein Engagement und für die gute Zusammenarbeit.

Abschließend möchte ich unserer SPÖ-Ortszeitung noch ein sehr langes Weiterbestehen wünschen, mit der Vision, dass es in 10 Jahren ein 50 Jahre-Jubiläum gibt.

Helmut Fluch

(Gründer der SPÖ Gemeindezeitung, Mitglied der Gemeindevertretung und Gemeindevorsteher von 1979 bis 1999 und von 2017 bis 2019 nochmals in der Gemeindevertretung. SPÖ-Ortsparteiohmann von 1998 bis 2014. SPÖ-Orts-Ehrenvorsitzender seit 2015)

**Wohnen
um 5€!**

Wohnen 5.0 in Niedernsill



Wohnen 5.0 das neue Wohnprojekt für Niedernsill



Inspiriert von einem Wohnprojekt unserer Tiroler Nachbarn, in welchem Mietwohnungen zu einem Preis von rund 5 Euro pro m² vergeben werden, möchten auch wir die SPÖ Niedernsill dieses Konzept ins Auge fassen.

„Starterwohnungen 5.0“ – so würden wir dieses Projekt nennen, welches am 22.10.2020 im Zuge der Sitzung des Sozial-, Sport- und Bildungsausschusses der Gemeinde Niedernsill

durch Josef Altenberger und Susanne Schmid vorgestellt wurde.

Durch einen regionalen Bauträger würden unter Ausnutzung der Wohnbauförderung, diverse Wohnungen mit einer Fläche von 50 – 85 m² errichtet werden. Die Miete wird sich dann auf rund 5 Euro brutto – inklusive Heiz- und Betriebskosten sowie Umsatzsteuer pro Quadratmeter belaufen, wodurch man eine Wohnfläche von 85 m² zu einem Mietpreis von 425,00 Euro und 50 m² zu einem Preis von 250,00 Euro anbieten kann. Die Wohnungen werden durch die Gemeinde an unsere Niedernsillerinnen und Niedernsiller für eine befristete Zeit vergeben. Danach ist unter

Beachtung verschiedener Bewertungskriterien – Punktesystem – zu prüfen, ob es zu einer Verlängerung des Mietvertrages kommen kann.

Ziel dieses Projektes ist es, das Grundbedürfnis zum leistbaren Wohnen und einen Start in eine neue gesicherte Zukunft zu ermöglichen, sowie überdies Personen mit familiären oder finanziellen Schwierigkeiten zu fördern und zu unterstützen.

Unsere Gemeinde ist an dem Konzept interessiert und will dies in den nächsten Wochen mit gemeinnützigen Bauträgern aus der Region besprechen.

GV Susanne Schmid

SPÖ

Der SPÖ-Landtagsklub
wünscht **frohe Weihnachten**
und ein **gutes neues Jahr 2021!**



David Egger
Bundesrat
Vorsitzender SPÖ Salzburg



Michael Wanner
Klubvorsitzender



Stefanie Mösl
Landtagsabgeordnete



Karin Dollinger
Landtagsabgeordnete



Barbara Thöny
Landtagsabgeordnete



Sabine Klausner
Landtagsabgeordnete



Max Maurer
Landtagsabgeordneter



Roland Meisl
Landtagsabgeordneter



Johann Ganitzer
Landtagsabgeordneter



Die WeihnachtsZeit leben!



**Kannst du dir vorstellen die WeihnachtsZeit zu leben?
Anstelle von Konsum und Hektik, uns einfach mehr Zeit zu geben!**

Zeit, WeihnachtsZeit, was für ein WORT!

**Dabei kann es so einfach sein zu schenken – zur Ruhe kommen
und mit dem Herzen zu denken.**

**Lebkuchenduft verbreitet sich im Haus, Kindergesang ist zu hören und draußen
fallen die ersten Flocken ganz leis vom Himmel herab und decken die Erde zu –
Zeit – WeihnachtsZeit.**

**Dem Alltag entfliehen, eine Geschichte lesen und in strahlenden Kinderaugen
schauen – Zeit WeihanchtsZeit.**

**Zeit für Familie, Freunde, die sollte man sich nehmen – Zeit ist sehr kostbar in
diesem, in unser aller LEBEN!**

Volles Korn voraus!

In der gar nicht so schweren Kunst des Brotbackens ließen sich fünf Mädchen aus Niedersill im Rahmen ihres Ferienprogramms, das am 28.8.20 stattfand, einweihen.

Bei mir zuhause hantierten die Kinder mit Korn und Mehl, durften formen kneten und zopfen, ehe die Brötchen in den Ofen geschoben wurden.

Es war mir ein Anliegen, den Kindern zu zeigen, dass man Brot und Striezel ganz einfach und schnell selber machen kann. Vom Griff zum Mehl bis zum Herausholen des fertigen Gebäcks, vergeht nämlich nur eine Stunde.

So macht Backen Spaß!

Selbst das Herstellen von Butter war ein Kraftakt, aber erfolgreich. :-)



Bild: Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Arbeit

Um ihren Lieben zu zeigen was gebacken wurde, nahmen die Kinder alle Ergebnisse in einem Brotkörbchen mit dazuge-

hörigem Rezeptheft und Urkunde mit nach Hause.

Es war ein gelungener Tag!

GV Susanne Schmid



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als ich den letzten Artikel für unsere Zeitung im Juli 2020 geschrieben habe, hatten wir die Hoffnung, dass es sich im heurigen Frühjahr um eine kurzzeitige Krise, ausgelöst durch den Corona-Virus, handelte, da wir den Sommer mit einigen persönlichen Einschränkungen genießen konnten.

Leider hat sich gezeigt, dass uns die Auswirkungen des Virus noch immer begleiten bzw. noch weiter in der Weihnachts- bzw. Winterzeit beschäftigen werden. In diesem Zusammenhang hätte ich heuer auch einen Wunsch an das Christkind. Um

weitere Wellen der Krise besser zu bewältigen, wäre es sinnvoll, dass die Politik samt den dazugehörigen Behörden / Institutionen unter Einbeziehung der Wissenschaft, Strategien und Pläne zeitnah entwickelt und ausarbeitet, um der Bevölkerung eine Perspektive (egal ob positiv oder negativ) zu geben.

Im Sinne einer gut funktionierenden (Dorf)Gemeinschaft wäre das sehr wichtig, um den Betrieben, Vereinen und sonstigen örtlichen Institutionen einen Lichtblick für die Zukunft zu verschaffen.

Weiters gehört vor allem das Gesundheitswesen gestärkt und ausgebaut und wir brauchen ein gewisses Maß an Stabilität im Bereich der Betreuungs- und Bildungseinrichtungen für unsere Kinder und Jugendliche, um das Bildungsniveau dieser Generation zu gewährleisten.

Apropos Betreuungseinrichtungen für unsere Kinder in Niedernsill. In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz

herzlich bei unserer scheidenden Kindergartenleiterin Annegret Rattensberger für die sehr gute und engagierte Zusammenarbeit und Leistungen, immer im Sinne unserer Kinder, bedanken, da Sie im Frühjahr 2021 in ihre wohlverdiente Pension geht. In diesem Sinne alles Liebe und Gute, Gesundheit für Dich und Deine Familie!



Foto: Annegret Rattensberger

Im Gegenzug erhalten wir eine neue Leiterin, Maria Rameseder, der wir auch die besten Wünsche für Ihre neue Aufgabe mit auf den Weg geben. Viel Spaß und Energie für Deine neue Aufgabe!

Euer Thomas Kerschbaumer

Weihnachten steht vor der Türe... da denke ich an eine Geschichte aus meiner Kindheit

"Hatte Mama nicht gesagt, dass Weihnachten vor der Tür steht? Seither wunderte ich mich seit Tagen schon. Ich schaute nach, immer wieder, aber da stand nie jemand vor der Tür, auch Weihnachten nicht. Und wie schaut Weihnachten überhaupt aus?"

Heuer sicherlich anders als sonst. Herausforderungen in allen Bereichen haben wir zu meistern. Zusammenhalt ist mehr denn je gefragt. Und gerade in der Zeit zu Weihnachten sind die Emotionen nochmals anders. Man freut sich



LAbg. Barbara Thöny

auf das Zusammen sitzen, gemeinsam feiern. Aber wie wird es wirklich sein? Aufeinander aufzupassen steht mehr denn je im Vordergrund. Damit das Gesellschafts-, Gesundheits- und Sozialsystem

überhaupt aufrecht bleiben kann, benötigt es wunderbare Menschen, welche sich seit Monaten aufopfern und am Limit ihrer Kräfte arbeiten. Sie arbeiten für uns ALLE. Das ist für mich „Weihnachten“ – das Miteinander, sich füreinander einsetzen. Und wenn ich heuer vor die Türe schaue, dann sehe ich ein "Fest des Dankes".

In diesem Sinne wünsche ich frohe Weihnachten und: Danke an ALLE!

Barbara Thöny
Landtagsabgeordnete